

Factsheet Jüdischer Garten in den Gärten der Welt

| | |
|--|---|
| Anlass | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im August 2020 beginnen die Bauarbeiten für den Jüdischen Garten. ▪ Der Grundstein wurde am 24.10.2019 gelegt. ▪ Er wird die Darstellung der großen Weltreligionen vervollständigen. Bereits vorhanden sind ein Chinesischer Garten (Konfuzianismus), Japanischer Garten (Zen-Buddhismus), Balinesischer Garten (Hinduismus), Orientalischer Garten (Islam), Koreanischer Garten (Schamanismus, Buddhismus) und ein Christlicher Garten. |
| Zuständigkeit | <p>Land Berlin,</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ vertreten durch Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, ▪ vertreten durch die Grün Berlin GmbH |
| Steuerung Wettbewerb | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Abteilung Städtebau und Projekte Referat Architektur Stadtgestaltung Wettbewerbe II D |
| Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs | <ul style="list-style-type: none"> ▪ gruppe f Landschaftsarchitekten |
| Expertengremium, Sachverständige | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hannah Dannel, Kulturreferentin des Zentralrats der Juden in Deutschland ▪ Prof. Dr. Andreas Nachama, Allgemeine Rabbinerkonferenz ▪ Julien-Chaim Soussan, Frankfurt am Main, Orthodoxe Rabbinerkonferenz ▪ Prof. Dr. Yael Kupferberg, School of Jewish Theology, Potsdam, (seit Sommer 2018 Professorin an der TU Berlin, Institut für Antisemitismusforschung) ▪ Ilan Kiesling, Jüdische Gemeinde zu Berlin ▪ Tanja Petersen, für das Jüdische Museum Berlin ▪ Dr. Jochen Wolschke-Bulmahn, Leibniz Universität Hannover ▪ Alfred Jacoby, Architekt Frankfurt Main |
| Preisgericht | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorsitzender: Till Rehwaldt, Landschaftsarchitekt (Dresden) ▪ Leonie Baumann, Kuratorin, Rektorin der Kunsthochschule Weißensee ▪ Sibylle Aubort Raderschall, Landschaftsarchitektin (Schweiz) ▪ Markus Ambach, Künstler (Düsseldorf) ▪ Ory Dessau, Künstler (Berlin, Malmö) ▪ Hannah Dannel, Kulturreferentin Zentralrat der Juden in Deutschland ▪ Dr. Lutz Spandau, Allianz Umweltstiftung ▪ Klaus Wichert, Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz ▪ Christoph Schmidt, Geschäftsführer, Grün Berlin GmbH |
| Preisträger Wettbewerb | <ol style="list-style-type: none"> 1. Preis (10.000 Euro) atelier le balto landschaftsarchitekten und die Künstler Manfred Pernice und Wilfried Kuehn 2. Preis (7.000 Euro) DnD Landschaftsplanung, Künstlerin: Catherine Ludwig 3. Preis (5.000 Euro) Topotek 1, Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Künstlerinnen: Yael Moria Klain, Hila Cohen Schneiderman |
| Projektmanagement | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grün Berlin GmbH |

| | |
|------------------------------|--|
| | |
| Fördermittelgeber | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Allianz Umweltstiftung Wettbewerbsverfahren: 80 Tsd. € Realisierung: 170 Tsd. € ▪ Axel Springer Stiftung Wettbewerbsverfahren: 40 Tsd. € Realisierung: 170 Tsd. € ▪ Dt. Bundesstiftung Umwelt Wettbewerbsverfahren: 120 Tsd. € Realisierung: 125 Tsd. € ▪ Gesamtfördermittel 705 Tsd. € |
| Ausstattung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eingebettet in ein Netz aus Wegen und kleinen Platzflächen liegen Felder unterschiedlicher Größe und Form, in denen Pflanzen, die zur Geschichte der Berliner Juden gehören, ihren Ort finden. ▪ Welche Pflanzen hier spezifisch sind, soll in einer Recherche-Phase erforscht werden, mit der die Umsetzung des Siegerentwurfs beginnt. ▪ An zwei Begegnungspunkten im Wegenetz werden zwei skulpturale Pavillons verortet, die als Aufenthaltsangebot genutzt und zu Austausch-Treffpunkten erweitert werden könnten. ▪ Der Garten wird auf einer Fläche von ca. 2.000 m² im Bereich der höchsten Erhebung in den Gärten der Welt mit Sichtbeziehungen zum Christlichen Garten gebaut. |
| Umsetzung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundsteinlegung 24.10.2019; Beginn Landschaftsbau August 2020 |
| Herstellungskosten | <ul style="list-style-type: none"> ▪ ca. 1,25 Mio Euro |
| Betrieb, Unterhaltung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grün Berlin GmbH |
| | |